

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlagsort: Dresden, Neumarkt 10
Verleger: Carl Neubauer
Redaktion: Neumarkt 10
Telefon: 1111

Druck: Carl Neubauer
Druckerei: Carl Neubauer
Druckort: Dresden

Druck u. Verlag: Neubauer & Neubauer
Dresden, Neumarkt 10
Telefon: 1111

England wünscht eine Finanzkonferenz Frankreich macht wieder Schwierigkeiten Am Golde hängt doch alles

Berlin, 23. Sept. (Eig. Drahtm.) Unter dem Eindruck der von London ausgehenden finanziellen Ereignisse hat der Präsident der Bank für Internationale Zahlungen, Mac Carran, sich nach London begeben. Der Präsident der B.N.Z. wünscht sich in London vor allem über die weiteren Pläne der britischen Regierung hinsichtlich der englischen Währung zu unterrichten. Vor allem herrscht Unklarheit über die Frage, ob die britische Regierung beabsichtigt, das Pfund zu einem feststehenden Kurs zu stabilisieren, oder an einem dem Paritätsverhältnis nach feststehenden Kurs zu stabilisieren. Nach Auffassung der B.N.Z. ist die Entscheidung der britischen Regierung in dieser Beziehung auch deshalb von größter Bedeutung, weil dieser Entscheidung über die künftige Stellung Englands als Finanzzentrum, das bisher 60 Prozent aller internationalen Finanztransaktionen getätigt hat, entscheidend würde. Sobald über diese Absicht der britischen Regierung Klarheit herrscht,

berufung einer Konferenz, die sich auch mit allen weiteren, mit dem internationalen Währungsproblem zusammenhängenden Fragen beschäftigen soll, in Gang gekommen. Trotzdem von Seiten Frankreichs eine bindende Erklärung zur Teilnahme an einer solchen Konferenz noch nicht vorliegt, wird erwartet, daß Frankreich unter dem nun schon wachsenden Druck, welcher von der Außerkräftsetzung des Goldstandards in England ausgeht, doch noch seine Zustimmung erteilen wird.

Die Konferenz würde dann in Basel stattfinden und möglichst mit der geplanten Zusammenkunft der Notenbankleiter zusammengelegt werden.

Diese Woche noch keine Börse

Berlin, 23. Sept. Nach einer Bekanntmachung des Börsenvorstandes in Berlin findet in dieser Woche eine Notiz in Wertpapieren und Devisen an der Berliner Börse nicht statt. Der freie Handel in diesen Werten ist nicht zulässig. Devisenurteile werden an der Reichsbank festgesetzt werden. Die Notierungen an der Reichsbank werden am Donnerstag, dem 24. September, wieder aufgenommen. In der Zusammenkunft der deutschen Börsenvorstände wurden die für und gegen die baldige Wiedereröffnung der amtlichen Wertpapierbörsen sprechenden Gründe eingehend gewürdigt. Ein bestimmter Tag konnte hierfür noch nicht festgelegt werden. Es ergab sich aber Einmütigkeit darüber, daß nach Klärung der jetzigen Lage — wenn möglich in der nächsten Woche — die Wiedereröffnung alsbald erfolgen soll. Es wurde dem Berliner Börsenvorstand übertragen, hierüber nach Rücksprache mit den übrigen Börsenvorständen zu beschließen.

Nachdem sich die Welt von dem ersten Schreck erholt hat, der durch die Aufhebung des Goldstandards in England, dem klassischen Land der Goldwährung, verbreitet wurde, beginnt allenthalben das Rätselraten nach dem Sinn und Zweck dieser aussergewöhnlichen Maßnahme. Die Währungstheoretiker beherrschen das Feld. Sie zerbrechen sich vorwiegend über die Frage, ob die Bank von England wirklich die Absicht hat, die Goldwährung als überlebt und ungeeignet für Krisenzeiten über Bord zu werfen, oder ob sie durch ihre zeitweilige Aufgabe nur den Schwierigkeiten der gegenwärtigen Lage geschmeidig ausweichen und auf Umwegen doch wieder zur Goldbasis zurückkehren will. Der große Kampf um das Gold als Währungsgrundlage ist damit eröffnet. Und diejenigen Volkswirtschaftler führen das Wort, welche seit langem die Abkehr vom Goldwahn als bestes Heilmittel für die Nöte der Weltwirtschaft empfohlen haben.

Sie weisen darauf hin, daß die Goldwährung nicht die erste war und auch nicht die letzte sein wird. Der Glanz des edlen Metalls war es, der die Menschen zuerst angezogen hat. Wegen seiner größeren Seltenheit und Wertbeständigkeit und wegen der leichten Teilbarkeit des Stoffes hat es dann das lange Zeit herrschende Silber als Währungsfaktor verdrängt und in der Zeit des aufblühenden Kapitalismus gute Dienste geleistet. Solange der Goldstrom von seinen Besitzern zweckmäßig verwaltet und dorthin geleitet wurde, wo die Weltproduktion Verwertung in Gestalt von langfristigen Investitionen brauchte, hörte man keine Klagen. Und England als Geld- und Goldmarkt der Vorkriegszeit darf für sich das Verdienst in Anspruch nehmen, daß es seine Pflichten als Weltbankier in diesem Sinne gewissenhaft erfüllt hat. Seit Kriegsende ist aber diese legendäre Funktion des Goldes systematisch und mutwillig gefährdet worden. Immer weniger wurde es wirtschaftlichen Verteidigungs- und immer mehr politischen Machtmitteln dienstbar gemacht. Vor allem, seit Frankreich als Hauptnutznießer der Tributzahlungen in den letzten Jahren den Goldstrom an sich gezogen und gebortet hat, nicht um ihn dorthin zu leiten, wo er fruchtbar arbeiten konnte, sondern um das Gold nur kurzfristig auszuliehen und es beim geringsten Anzeichen möglicher Gefährdung, oft nur zum Zweck politischen Druckes, mit der Hartnäckigkeit eines Schloß zurückschleppen zu lassen. Diesen Goldmanipulationen sind der Reihe nach Österreich, Deutschland und England erlegen. Die Tatsache, daß auch die sprichwörtliche Sicherheit der Bank von England dieser französischen Goldpolitik nicht standgehalten hat, ist der beste Beweis dafür, daß ihre verheerenden Rückwirkungen auch vor den Toren anderer Volkswirtschaften nicht haltmachen werden und daß die ganze Weltwirtschaft auf diese Weise vor die Hunde gehen muß.

Wenn also das Gold in den Händen unfähiger und unwürdiger Verwalter zum Fluch für die ganze Menschheit geworden ist, wenn die Goldwährung aus Gründen, die nicht in ihr selbst, sondern in ihrer Behandlung liegen, verfallen hat, warum hält man dann daran fest? Wer zwingt die Völker, das Gold als Hebel einiger herrschaftlicher Politiker mißbrauchen zu lassen, wo sich doch die Gelehrten längst darüber einig sind, daß eine vernünftig regulierte Währung anderer Art, auch eine reine Papierwährung, ebenso sicher funktionieren und dieselben Dienste leisten kann? Es ist nur der geheimnisvolle Nimbus, der das Gold in den Augen der Menschen immer noch umgibt, welcher die Macht des Goldes aufrechterhält und uns in seine Anziehungskraft zwingt. Wenn aber dieser Fann durchbrochen würde, wenn England voranginge und alle wirtschaftswichtigen Länder sich anschließen und das Gold als Währungsgrundlage entthronen, dann wäre der ganze Spuk erledigt und die nationalen Wirtschaften könnten sich ebenso wie die Weltwirtschaft auf neuer Grundlage einrichten. Eine englische Zeitung hat diesem Gedanken überflüssig Ausdruck gegeben mit der Meinung, durch ein solches Vorgehen könnten die Goldvorräte der Bank von Frankreich so zwecklos werden, daß sie nicht mehr den Platz wert wären, auf dem sie lagern. Es schwirren ja schon Gerüchte, daß Italien, Griechenland und die besonders vom englischen Pfund abhängigen nordischen Staaten diesen Weg der Befreiung aus Goldfesseln einzuschlagen beabsichtigen. Und auch in Deutschland fragt man sich, ob wir uns in unserer viel schwierigeren Lage noch den Luxus einer Währung leisten dürfen, die nur die Geschäfte unserer Kriegsgegner und Tributabhängiger besorgt.

Trotzdem scheint die Zeit noch nirgends toll zu sein für so durchgreifende Entschlüsse. Spätere Geschlechter werden vielleicht die Köpfe darüber schütteln, wenn sie die Geschichte der großen Krise von 1931 studieren. Wir müssen aber im Zwang der Not mit den gegebenen Tatsachen rechnen. Und da ist die erste und wichtigste, daß Deutschland von sich aus keine währungsrechtlichen Experimente unternehmen kann, ohne schwerste Gefahren für seine ohnehin schon schwer notleidende Volkswirtschaft heraufzubefördern. Nur zusammen mit den großen Wirtschaftsmächten wäre eine so radikale Lösung wie die Abkehr von der Goldwährung denk-

Soll eine internationale Finanzkonferenz zusammen-

treten.
Ursprünglich war eine Zusammenkunft der Notenbankleiter in Basel für den 11. bis 12. Oktober in Aussicht genommen. Von den Einladungen Mac Carrans in London wird es aber voraussichtlich nach abhängen, ob der Zusammenkunft der Notenbankleiter bereits am 27. und 28. September in Basel stattfinden, wofür bereits Anregungen einiger Notenbanken vorliegen.

Obgleich namentlich Frankreich bisher der Einberufung einer internationalen Konferenz Widerstand entgegensetzt hat, ist unter dem Eindruck der Londoner Ereignisse ein erneuter dringlicher Meinungsaustausch zwischen den führenden Notenbanken über die sofortige Ein-

Englisch-französisches Rededuell in Genf

Sir Arthur Salter fordert Revision!

Genf, 23. Sept. Der französische Finanzminister Flandin nahm am Mittwoch im Wirtschaftsausschuss der Völkerbundversammlung in einer größeren Rede zum internationalen Finanzproblem Stellung. Er führte u. a. aus, es bestehe vielfach die Auffassung, daß ein Verschwinden der internationalen Schulden und der Reparationen eine wesentliche Erleichterung der internationalen Lage herbeiführen würde.

Er glaube nicht daran; der Bericht der Palater Sachverständigen sei vielmehr, daß die Krise in Deutschland ihre Ursache nicht in den Reparationsansprüchen, sondern in der plötzlichen Zurückziehung der kurzfristigen Kredite habe.

Man könne unmöglich den Banken, die kurzfristige Kredite gegeben hätten, Vorwürfe wegen der Zurückziehung der Kredite machen.

wenn sie diese Kredite selbst benutzten. Es sei durchaus irrtümlich, anzunehmen, daß die Aufhebung der Reparationszahlungen zu einer Gesamtlösung führen würde.

Flandin befahte sich sodann eingehend mit dem internationalen Goldproblem. Völlig unzutreffend sei es, daß die Goldhandlung in Frankreich auf den deutschen Reparationszahlungen beruhe.

Die harte Anhäufung von Goldvorräten sei nur der Ausdruck des allgemeinen Vertrauens, das Frankreich entgegengebracht würde.

Die Bank von Frankreich und die Federal Reserve-Bank hätten in der letzten Zeit der Reichsbank und der Bank von England alle nur nötige Hilfe geleistet. Im schroffen Gegensatz zum französischen Finanzminister stellte der Vertreter der englischen Regierung,

Sir Arthur Salter,

in einer großangelegten Rede das Reparationsproblem in den Mittelpunkt der gesamten internationalen Finanzkrise und betonte, daß die heutige Krise im wesentlichen auf dem fehlenden Gleichgewicht der Zahlungen zwischen Gläubigern und Schuldnerländern beruhe. Die Schuldnerländer seien durch die politischen Schuldenabkommen gezwungen, ihre Ausfuhr mit allen Mitteln zu erhöhen.

Salter forderte mit großem Nachdruck vorläufige Hilfsmaßnahmen zur Überwindung der Krise durch Herabsetzung der Reparationen und der internationalen Zahlungen und durch sofortige Präfung der Lage, die nach Ablauf des Hoover-Moratoriums eintreten würde. Die Reparationsfrage müsse neu geregelt werden.

Salter wies weiter darauf hin, daß gegenwärtig das System der

Goldwährung nicht mehr funktioniert. Bedinglich ein Fünftel der Goldvorräte der ganzen Welt seien im Besitze der Schuldnerländer, während vier Fünftel

sich in den Händen der Gläubigerländer befänden. Salter hob dann folgende

sechs bemerkenswerte Punkte zur Überwindung der Finanzkrise

hervor:

1. Die Aufrechterhaltung der bisherigen Schuldenerregung müsse zu einem Sinken der Lebenshaltung und damit zu einer weiteren Senkung der Preise führen. Selbst eine sofortige Senkung der Zinsschranken würde sich nicht in einer sofortigen Überwindung der Krise auswirken können.

2. empfahl Salter, die Notenausgabe der Staaten bis zu der gesetzlich zulässigen Grenze zu steigern. Eine derartige Maßnahme könne eine Wendung der gegenwärtigen Krise herbeiführen.

3. Die politische Verschuldung umfasse gegenwärtig ein Fünftel der gesamten internationalen Verschuldung, stelle jedoch einen wesentlichen Faktor der gesamten Zahlungsausgleichsnot dar. Eine Verlängerung des bisherigen Moratoriums sei daher zu erwägen.

4. Die Krise der kurzfristigen Kredite sei zeitweilig durch die Stillhalteabkommen für Deutschland zum Stillstand gekommen. Diese Maßnahmen müßten jedoch weiter ausgedehnt und verlängert werden.

5. Die Vergabung neuer langfristiger Kredite sei unbedingt erforderlich. Die Voraussetzungen hierfür sei jedoch eine Stärkung des internationalen Vertrauens durch Angleichung des Völkerbundsabkommens an den Kelloggpaß.

6. Die private Kreditgewährung könne durch Garantien der Regierungen die bisher fehlende Sicherheit erhalten und würde damit wieder neu belebt werden.

Salter schloß sodann vor, daß die Völkerbundversammlung in einer großen Entscheidung auf die Notwendigkeit einer neuen politischen und finanziellen Orientierung hinweisen und die Führung hierin übernehmen müsse. Der Rat müsse ferner in die Lage versetzt werden, bei finanziellen Hilfesuchen der Staaten unverzüglich einzuschreiten. Er schloß mit dem Hinweis, daß die gegenwärtige internationale Krise nicht eine Krise der Armut, sondern eine Krise der Überflusses sei und daher mit natürlichen Mitteln überwinden werden könne.

Der französische Finanzminister Flandin

ergriff dann zum zweiten Male das Wort zu einer Erwiderung, in der er sich in den Hauptpunkten in scharfen Gegensatz zu der von Sir Arthur Salter vertretenen Auffassung stellte. Er erklärte, es sei unbedingt notwendig, die psychologischen Momente für die Wiederherstellung des Vertrauens und die Wiederherstellung des Zahlungsausgleichs weit stärker als bisher zu betonen. Er glaube nicht, daß die von Salter geforderte Angleichung des Völkerbundsabkommens an den Kelloggpaß wesentlich zur Wiederherstellung des Vertrauens beitragen werde. Ferner wandle er sich energisch gegen die von Salter empfohlene Erhöhung der Notenausgaben bis zur gesetzlich zulässigen Grenze und bezeichnete derartige inflationistische Tendenzen als äußerst gefährlich und schädlich. Die Aussprache wurde darauf geschlossen.

am 24. Sept. 1931
100 Rilo
Standard
Kredit
Wendebül.
Weißblech
und Vence
Länder:
Tendenzen:
Oktob.
0,79 Dea.
0,81 Anl.
0,82 Ten.
Oktob.
0,83 Wirt.
0,84 Anl.
0,85 Ten.
0,86 Wirt.
0,87 Anl.
0,88 Ten.
0,89 Wirt.
0,90 Anl.
0,91 Ten.

Dresdner Volksschüler an der Ostsee

Von einem Aufenthalt im Schullandheim Singshof

Wenige hatten die Hoffnungen gewahrt. Unblich gingen sie in Erfüllung. Die erste Klasse der 80. Dresdner Volksschule war nicht müde gewesen, am Ausflugs- tag im Schullandheim an der Ostsee zu ergründen.

Zeit umgab die Wanderfahrt der herrliche Darkwald, der mit seinen Buchen, Eichen, Kiefern, Fichten, Wacholder- büschen, Heidekraut und Farnen einen urwäldigen Eindruck machte.



Phot. Weiss

Auf Wanderfahrt am Strande

Schullandheimaufenthalt bedeutet nicht nur Erholung.

Da wurden die Muscheln, die See- und Strandpflanzen noch einmal genau betrachtet und gezeichnet, die Entstehung der Dünen wurde behandelt.

Es war eine Woche voll äußerer und innerer Sonnenschein. Welch tiefen Eindruck machte das rausende Meer des Nachts und den Sternenhimmel!

Was vergangen, kehrt nicht wieder, aber ging es leuchtend nieder, leuchtet's lange noch zurück.

H. Dm.

Die Johann-Georgen-Allee ohne Straßenbahn

Ein Protest der Anlieger

Man schreibt uns: Im zukünftigen Fahrplan der Dresdner Straßenbahn ist bekanntlich die völlige Einziehung der bereits seit über 80 Jahren bestehenden Linie 12 vorgesehen.

Das Schandergewert der Internationalen Englene-Kab- nekung wird ausnahmsweise für den öffentlichen Besuch noch bis einschließlich Sonntag, den 27. September, offengehalten.

Nachrichten aus dem Lande

Gegen die Auflösung der Amtshauptmannschaft Delitzsch

Delitzsch. Die Mitglieder des Bezirksausschusses Delitzsch hielten eine Sitzung ab, um zu der von der Regierung angeordneten Maßnahme, betr. Auflösung der Amtshauptmannschaft Delitzsch, Stellung zu nehmen.

Dirschbrunn im Grillenburger Wald

Grillenburger. Die Dirschbrunn hat bereits angefangen. An klaren Abenden kann man rings um Grillenburg den Völkchrei des Königs der deutschen Wälder hören.

Verbrechen oder Doppeltörmord?

Chemnitz. Zu dem rätselhaften Leichenfund bei Ober- lungwitz teilt das Volksgespräch Chemnitz mit, daß es nunmehr gelungen ist, auch die Leiche des zweiten Vermissten, des 20 Jahre alten Trebers Schüler, im Steinbruchstück aufzufinden.

Ein Kind durch Starkstrom geädert

Delitzsch. Die hier wohnhafte Arbeiterfrau Luise ging mit ihrem sechsjährigen Sohn an der sonnigen Panzermühle vorbei. Ohne daß die Mutter etwas bemerkte, berührte der Knabe einen auf der Erde liegenden Teil eines Starkstromdrabes und wurde sofort geädert.

Bereinsveranstaltungen

- D.M., Abstellung weibliche Mitglieder. Heute, 20 Uhr, Ortsgruppenheim, Maxstr. 10.
- Schachvereinigung, Heute, Mitgliederversammlung, im Ortsgruppenheim.
- Turnverein, Heute, Mitgliederversammlung, im Ortsgruppenheim.

A lottery table with multiple columns of numbers, likely for a '199. Sächsischer Landes-Lotterie'.

199. Sächsische Landes-Lotterie

2. Klasse -ziehung vom 23. September - 20. Tag

Lottery numbers for the 199th Saxon State Lottery, 2nd class, drawn on September 23rd.

Bermischtes

Dr. Robert Volz als 70. Geburtstag

Am Freitag des 20. Geburtstages ihres Gründers, hat die Robert-Volz-A.G. eine Ausstellung von Erzeugnissen der Stuttgarter und Jenaer Werke eröffnet...

Diebe als Fensterputzer

Mit einem neuartigen, unglaublich frechen Trick haben in Paris zwei fündige Diebe aus dem Laden des Juweliere Kar G. G. einen ganzen Ladung wertvoller Juwelen geraubt...

Schneefälle im Hoch- und Mittelgebirge

In der letzten Nacht hat es im Alpenvorland, wie aus München berichtet wird, stark geschneit. Die Schneedecke reicht zur Zeit bis 800 Meter herab...

Zwei Teilnehmer der Wegener-Expedition zurückgekehrt. Das Ordnungsboot „Hans Egede“ traf aus Grönland in Kopenhagen ein...

Verständnis des Totschänders Wörber. Im Oberrhein Gerichtsverfahren erfolgte in der Trostschendorfer Nordangelegenheit, über die wir bereits berichtet haben...

Wetterausdehnung der Cholera im Irak. Die aus Bakra gemeldet wird, greift die Cholera auch auf Verden über, ebenso werden schon Cholerafälle aus Damaskus gemeldet...

Vertragshandlung mit einem wertlosen Tausendmarktschein. In einem Postamt in Berlin-Tempelhof wurde ein dreierlei Betrag verhandelt...

Berühmte Geizhalse

Von Dr. Herbert Schmidt-Kamberg

Obwohl die Sprichwörter aller Kulturländer ebenso wie die primitiveren Nationen den Geiz als die Wurzel alles Übels betrachten...

Sir Bray besah einen wunderbaren Rolls Royce, mit dem er aber in seinem ganzen Leben keine 1000 Kilometer zurückgelegt hat.

Denn als er zufällig am ersten Tage des Autodesigns eine Tabelle über die Betriebskosten der großen Wagen in die Hände bekam...

Ein echter Geizhals war auch der bekannte New Yorker Maler Ted Whitt, der im Alter von 33 Jahren auf seine eigenen Ideen kam...

freies Mittagessen auf Lebenszeit

In einem der Hotels, die dem Konzern angegliedert waren. Die Hotelbetriebsgesellschaft nahm diesen drohenden Kostenanstieg auch an...

Ein Geizhals ganz großen Formates war im übrigen bereits 1851 Franz Schwarzenberg gewesen, der im Jahre 1851, als sein Bruder noch österreichischer Premierminister war...

Der Beamte den Tausendmarktschein auselanderfallen wollte, wurde er eilig von zwei Männern, die bis dahin neben der Frau gestanden hatten...

Glückliche Rettung aus einem brennenden Flugzeug. Ein Passagierflugzeug, das in der Nähe von Leeds in England infolge einer Motorstörung eine Notlandung vornehmen wollte...

Wölfe im Apennin. Infolge eines Temperatursturzes haben sich im Apennin bereits Wölfe hervorgezeigt. In der Umgebung von Rom überfielen nachts bei diesem Nebel lebende Wölfe ein Schäferhuhn...

Weitere Ausdehnung der Cholera im Irak. Die aus Bakra gemeldet wird, greift die Cholera auch auf Verden über, ebenso werden schon Cholerafälle aus Damaskus gemeldet...

Wenn es nur nicht schon zu spät ist! „Sie garantieren also, daß diese Kugelfischer heute jedem Schuh standhält?“

Treue Liebe

Vor einiger Zeit wurde in einer kanadischen Stadt eine seltsame Hochzeitsfeier veranstaltet. In einem dortigen Frauenlocher lebte seit einem Vierteljahrhundert eine Ronne...

würden, nein, so kleinlich sei er ja gar nicht, nur — das sind seine durch die Geschichte gegangenen eigenen Worte — sei er der Uebergangung, daß sich die edlen Steine durch die vielen Gelegenheiten zur Anlegung bei den häufigen Gassen „abnutzen“ können.

Damit ist jener gute Witz von dem Schotten, der seine Brille nicht aufheben magt aus Furcht, daß er die Gläser absetzen müsse, von der Wirklichkeit überboten worden.

Zu den Geizhällen von Weltbedeutung gehört auch der Deutschentrefler und klassische Abgeordnete Abbé Wetterlé, der vor kurzem verstorben ist.

immer als angelegenes Mitglied einer Regierungskommission. Als Abbé Wetterlé in Marseille an Bord ging, wurde sein Gepäck gewogen, und es zeigte sich, daß es um 11 Kilogramm Uebergewicht hatte...

Ein königlicher Geizhals war der herrliche König Alexander, der mit seiner Geliebten und späteren Frau Draga durch die Nordboische seiner eigenen Offiziere im Auftrag der Karageorgewitsche fiel.

Diese 115 Zolletten verfielen mehr als 250 000 Mark, und schon am nächsten Tage ließ sich der König persönlich mit einem Wägelchen, der zwei neue Kammerausstattungen für den Monat geliefert hatte...

Seine Garnison zurückkehrte, versprach er ihr, regelmäßig zu schreiben. Bergschick wartete sie auf ein Lebenszeichen von ihm.

Eines Tages bekam sie die Nachricht, daß ihre letzte Kundgebirge, eine Tante, im Sterben liege. Sie bat um Urlaub, den ihr die Weiblich selbstverständlich sofort gewährte.

Warum aber konnte der ehemalige Sergeant seiner Anne nicht schreiben? Weil er nichts weiter von ihr wußte — als ihren Vornamen.

Schluss-Vorkauf! Die von uns auf der Hygiene-Ausstellung ausgestellten Garten- und Dielenmöbel werden am Sonnabend, den 26. September, von vormittags 10 bis 17 Uhr verkauft.

Es gibt viele Buttermilch-Seifen, aber nur eine Holländerin! Achten Sie genau auf Wortzeichen Holländerin in unerreichter Qualität!

Slub Wir führen Wissen.

Handballergebnisse vom Sonntag

Die besten Klubs (Schwaben, BSG, Weihen des T. 1906) ...

Rafensport

Die deutsche Mannschaft noch nicht aufgestellt

Für den Fußball-Weltcup mit Dänemark am kommenden Sonntag in Kopenhagen ...

„Club“ und Wacker - München in Berlin

Die Fußballfreunde der Reichshauptstadt werden im November ...

Reinbergers Übertritt zu Hertha BSC scheint jetzt so gut wie sicher zu sein ...

Die Dresdner Spielvereinigung feierte am Sonntagabend in Leipzig ...

Die Dresdner Sportgesellschaft 1898 spielte in Chemnitz ...

Englischer Fußball

Am Montag wurden zwei Fußballspiele in der englischen Liga ...

Handball

Punktrangordnung der 1. Herrenklasse

Table with columns: Verein, Spiele, Gew., Unent., Verl., Tore, Punkte

In dieser Tabelle sind die von Quis Muls gegen Dresden (2:0) ...

Sächsischer Handballmeister der DSB wurde wieder Darmstadt ...

Leichtathletik

Kuemi lief in Dresden

Bei einem Abendpartei des Sportclubs ...

Im Effeburg-Memorial

dem traditionellen Berliner Vereinskampf der Sportler ...

Oesterreichischer Marathonmeister

wurde zum fünftenmal zu Schied vom Wiener AC ...

Frankreichs Berliner Noel und Winter sind in großer Form ...

Tennis

Roderich Menzel in Wilschmedts siegreich

Das Extra-Turnier ging diesmal in Sonne und Regen aus ...

Niederlage des Dresdner Doenic

Bei den für den Nachwuchs angelegten Wettbewerben ...

Ringen

Hörde 04 - Meister im Mannschafterringen

Der westliche Deutsche Meister Verein (Dortmund) ...

Waffensport

Der Dresdner Herren-Rechtflus

trägt am Donnerstag, dem 24. September, in seinem Klublokal ...

Sublimationsleistungen. Knäuellich über fünfjährigen ...

Kleinfallberichter. Abnahme der Bekleidungsprüfung im Kleinfallberichten ...

Schach

Vor den Schlusskämpfen in Weides

Beim internationalen Schachturnier in Weides wurden die ...

Stand des Turniers: Nijehin 18, Bogoljuboff 19, ...

Es sind noch vier Runden zu spielen. In der nächsten Runde ...

Verschiedenes

Abgegebene Schulstufe

Das für heute angelegte Turn- und Sportfest des ...

Geschäfte

Günstige Gelegenheit für Ärzte! Vollständig eingerichtete Klinik ...

Grundstücke

Land. Feld, Wald, Wald mit liegendem Wasser ...

Herzlichen Dank

Allen, die meine zum 40-jährigen Geschäftsjubiläum gedacht haben ...

Haus

mit 40-50 Bänken für Kinderbetten ...

Geldmarkt

Zur Errichtung von Alters- und ledigenheimen ...

Teilhaber

mit ca. 25 000 RM. gesucht zur Ausdehnung eines Obst- und Gemüsehandels ...

5000 Mt. Vollausz.

in mehr. Raten, auf 1. Anz. re. Vollausschlag ...

Mietgesuche

3- od. 4-Zi.-Wohnung, m. Bad u. Viehr. ...

Mietangebote

Biete: 3 Z. u. Wa. ... Suche: 1 Zimmer ...

Büro

3 Räume u. Vorräume ...

Stellengesuche

Stütze oder Köchin ...

3 od. 4 leere Zimmer

Elektrisch, Heizung, Bad ...

Plötze ebel, Mädch.

18 J. alt, sucht Stellung als Stuben- oder Küchenmädchen ...

21jähr. Mädchen

mit langjähr. guten Kenntnissen ...

21jähr. Mädchen

mit langjähr. guten Kenntnissen ...

Ein ebrl. kinderliebes Mädchen

aus der M.C., 22 Jahre alt ...

Eröffnung meines Polz-Spezialgeschäfts Waisenhausstraße 27 (Lation) ...

Reparaturen aller Fabrikate Schmelzer & Co Siegelstraße 16

3 Tage Tiefreste und Abschnitte und wie immer unglaublich billig

Während der Reste-Tage Strümpfe und Trikotagen zu unglaublich billigen Preisen!

THE RIGMAZZ DAS WAHRE TECHNIK FÜR BILLIG CUT

Tägliche Briefe... per November-Dezember auf 2,50 Dollar per 100 Kilogramm...

Die Briefe... per November-Dezember auf 2,50 Dollar per 100 Kilogramm...

Belgien, 23. Sept. (Schluss)... per November-Dezember auf 2,50 Dollar per 100 Kilogramm...

Table with columns for 'Amerikanische Warenmärkte', 'Kaffee - New York (Schluss)', and 'Rohkaffee'.

Table with columns for 'Baumwolle - New York (Schluss)', 'Cotton', and 'Cottonseed'.

Bei lebhaftem Geschäft nahm der Baumwollmarkt einen leichten Verlauf...

Table with columns for 'Baumwolle - New York (Schluss)', 'Cotton', and 'Cottonseed'.

Die weniger günstigen Ernteanmeldungen aus dem Westlande...

Table with columns for 'Kaffee per September', 'Kaffee per Dezember', and 'Kaffee per März'.

Im Hinblick auf die Tendenz des Kaffeehandels...

Table with columns for 'Kaffee per September', 'Kaffee per Dezember', and 'Kaffee per März'.

Table with columns for 'Kaffee per September', 'Kaffee per Dezember', and 'Kaffee per März'.

Table with columns for 'Kaffee per September', 'Kaffee per Dezember', and 'Kaffee per März'.

Famillennachrichten: Am 22. September 1931 entschlief nach kurzem schweren Leiden Herr Felix Barth...

Auto-Straßen-Karte der Dresdner Nachrichten: Die Auto-Straßen-Karte der Dresdner Nachrichten...

Kaiser & Co. advertisement featuring a large question mark graphic.

Das Ehrenmitglied des Sächsischen Militär-Vereins-Bundes: Herr Königl. Sächs. General d. Inf. a. D. Felix Barth...

GEWINN advertisement: Nur bei moderner, bester Ausführung Ihrer Druckereien...

Ein Trauerfall advertisement: In Ihrem Hause findet taktvolle, würdige Erledigung...

Sächsische Famillennachrichten: Vermählt: Dr. Walter Schmidt mit Johanna Schneider...

12. Zwingerlotterie advertisement: Gesamtwidgewinne 100.000 RM.

Ärztliche Personalmeldungen advertisement: San.-Rat Dr. Goldberg zurück, Frauenarzt Dr. B. Ehrlich zurück.

Lüster, Leinen, Loden advertisement: Lüster, Leinen, Loden u. andere Sommerjacken...

Büromöbel advertisement: Billige Büromöbel, Kartentecken, Registrierer...

